

**Leistungsverzeichnis/Preisblatt**

**Gehölzarbeiten an Gewässerufeln in den Projektgebieten NABU 9 Drömling, Stadt Wolfsburg und NABU 10 Schunter, Stadt Braunschweig zur Vorbereitung einer Gewässersanierung.**

**Los 1: Rückschnitt von Gehölzen an Gewässerufeln Gemarkung Vorsfelde, Stadt Wolfsburg, Gewässer NABU 9-15 bis 18**

**Pos. 1. Ufergehölze**

An den Ufern der Gewässer NABU 9-15 bis 17 sind sämtliche Gehölze abzusägen.

| Gewässer-<br>nummer        | Anzahl Gehölze   | Preis/€ |
|----------------------------|--|---------|
| NABU 9-15                  | 2.700 m <sup>2</sup> dichtes Stangenholz aus Birke, Erle, Weide und vereinzelt Espe, Bruthöhendurchmesser (BHD) 2 bis 10 cm, vereinzelt bis 12 cm, 4 bis 10 m hoch |         |
| NABU 9-16                  | 510 m <sup>2</sup> dichtes Stangenholz aus Birke und Weide, BHD 2 bis 12 cm, bis 10 m hoch   |         |
|                            | 450 m <sup>2</sup> dichter Stockausschlag aus Birke und Weide, BHD 1 bis 3 cm, 2 bis 4 m hoch  |         |
| NABU 9-17                  | 900 m <sup>2</sup> dichtes Stangenholz aus überwiegend Birke, vereinzelt Weide, Erle und Espe, BHD 2 bis 9 cm, bis 8 m hoch  |         |
|                            | 350 m <sup>2</sup> dichter Stockausschlag aus Birke und Weide, BHD 1 bis 3 cm, 2 bis 3 m hoch  |         |
| NABU 9-18                  | Weidenbüsche, 35 Stämme, BHD 6 bis 15 cm, 2 bis 5 m hoch/lang.<br>Stärkere, gekennzeichnete Bäume sind zu belassen.  |         |
| <b>Summe Los 1, Pos. 1</b> |  |         |

Die Gehölze sind möglichst dicht über dem Boden abzuschneiden, verbleibende Stubbenlänge max. 20 cm.

**Pos 2. Einzelbäume Späte Traubenkirsche**

Auf der Maßnahmenfläche an zwei Stellen stockende Späte Traubenkirschen sind abzusägen, verbleibende Stubbenlänge 30 bis 50 cm. Es handelt sich um

3 Stämme BHD 20 bis 25 cm, 6 bis 8 m hoch

15 Stämme mit BHD 7 bis 12 cm, 6 bis 8 m hoch

10 Stämme mit BHD 2 bis 8 cm, bis 8 m hoch

Das anfallende Schnittgut der Pos. 1 und 2. ist zu häckseln, bis 10 m<sup>3</sup> der anfallenden Hackschnitzel sind auf Haufen auf der Maßnahmenfläche an drei bis fünf von der Bauleitung vorgegebenen Stellen abzulagern. Darüber hinaus anfallendes Schnittgut/ Hackschnitzel sind vom Auftragnehmer abzufahren und zu entsorgen/verwerten.

|                            |  |
|----------------------------|--|
| <b>Summe Los 1, Pos. 2</b> |  |
|----------------------------|--|

Kosten für An- und Abfahrt der Maschinen: ..... €  
 Pos. 1: ..... €  
 Pos. 2: ..... €  
 Zwischensumme: ..... €

Zzgl. 19% Ust. .... €  
**Endpreis Los 1:** ..... €

**Los 2: Rückschnitt von Gehölzen am Gewässerufer Gemarkung Querum, Stadt Braunschweig; Gewässer NABU 10-20**

Absägen aller Gehölze im Bereich einer Bodensenke.

| Gewässer-<br>nummer | Anzahl Gehölze   | Preis/€ |
|---------------------|--|---------|
| NABU 10-20          | 750 m <sup>2</sup> dichtes Stangenholz aus Weide, darin 30 Stk. Baumweiden BHD 10 bis 25 cm, bis 12 m hoch, restliche Gehölze BHD 2-10 cm bis 8m hoch. |         |

Die Gehölze sind dicht über dem Boden abzuschneiden, verbleibende Stubbenlänge max. 20 cm.

Das Stamm- und Kopfholz ist vollständig von der Fläche abzuräumen, abzufahren und vom Auftragnehmer zu verwerten/zu entsorgen.

Kosten für An- und Abfahrt der Maschinen: ..... €  
 Summe Gehölzarbeiten Los 2: ..... €  
 Zwischensumme ..... €

Zzgl. 19% Ust. .... €  
**Endpreis Los 2:** ..... €

Weitere Hinweise:

- Die Gewässer sind zu Beginn des geplanten Ausführungszeitraums voraussichtlich weitgehend trocken. Im weiteren Jahresverlauf ist mit zunehmend höheren Wasserständen zu rechnen.
- Die Maßnahmen finden auf Naturschutzflächen statt.

- Die umgebenden Flächen sind zum vorgesehenen Zeitpunkt der Bauausführung mit Maschinen gut befahrbar.
- Die Maßnahmenflächen sind über Wirtschaftswege leicht zu erreichen. Zufahrt zu Flächen des Los 1 erfolgt über die Straße „Am Drömlingstadion“ in 38488 Wolfsburg, zu Los 2 über den Wöhrdenweg in 38108 Braunschweig und eine gemähte Wiese (s. Karten). Nach dem Abtransport der Maschinen sind die benutzten Wege zu kontrollieren und ggf. auszubessern. Für entstandene Schäden an den Wegen haftet der Verursacher.
- Gebietsbezogene Auskünfte erteilt Herr Richter Tel. 05037-9685 371 oder mobil 0172-360 1878.

.....  
Datum, Unterschrift

Firmenstempel